



Sammlung Theaterzettel

Die Dienstboten

Benedix, Roderich

1858-06-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Nr. 138. Mittwoch, den 30. Juni 1858.

Zum ersten Male:

Der

Hauptmann von der Schaarwache.

Lustspiel in 2 Aufzügen nach dem Französischen.

Der Baron	Herr Bichler.
Isabella, dessen Nichte	Fräul. Widmann.
Louise, deren Kammermädchen	Frau Rode.
Graf Alfred von Birkenberg	Herr Günther.
Der Hauptmann von der Schaarwache	Herr Müller.
Ein Wachtoffizier	Herr Janson.
Ein Diener. Wache.	

Sierauf zum ersten Male wiederholt:

Die Dienstboten.

Lustspiel in einem Aufzuge, von Roderich Benedix.

August, Kammerdiener	Herr Guttmann.
Christiane, Köchin	Frau Dessoir.
Antoinette, Kammerjungfer	Frau Rode.
Buschmann, Kutscher	Herr Bichler.
Philipp, Reitknecht	Herr Günther.
Hannchen, Stubenmädchen	Fräul. Rautenberg.
Andreas, Bäckerjunge	Herr Rode.
Gretchen, Milchmädchen	Fräul. Albert.
Hans, Fleischerbursche	Herr Wagner.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperrsitze im Parquet	1 fl. —
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.
 „ 10 „ — „ „ „ Speyer, Neustadt.
 „ 9 „ 50 „ „ „ hier nach Weinheim, Darmstadt, Frankfurt.